

Seniorenspielkreis Niederrhein (SKN)



Aachen



Düren



Erftaue



Hösel



Leverkusen



Rhein-Sieg



Schmitzhof



Stadtwald

Mannschafts-Lochwettspiele Rheinland-Senioren (MLR)

Acht SKN-Clubs + Düsseldorfer Golf Club, Golfclub Duvenhof, Essener Golfclub Haus Oefte, Golfclub Essen-Heidhausen, Golfriege ETUF Essen, Golfclub Haan-Düsseltal, Golf Club Hubbelrath, Golfclub Schloss Myllendonk

1996, acht Jahre nach Gründung des **Seniorenspielkreises Niederrhein (SKN)**, wurden die **Mannschafts-Lochwettspiele Rheinland-Senioren (MLR)** initiiert. Aktuell nehmen 16 Golfclubs (siehe oben) an den Matchplays teil: Acht Clubs der Gruppe A = Niederrhein (SKN) und acht Clubs der Gruppe B = Rhein-Ruhr.

Gespielt wird ein Mannschafts-Lochwettspiel nach dem K.o.-System nach den gültigen Golfregeln des Deutschen Golfverbandes e.V. (DGV) und den Platzregeln des gastgebenden Golfclubs.

Teilnehmen können Senioren ab 55 Jahre (Jahrgang 1965 und älter), bei denen der gemeldete Golfclub auch der Heimatclub ist. Je Mannschaft dürfen höchstens zehn - mindestens aber acht - Spieler, auch Ligaspieler, eingesetzt werden. Im Endspiel müssen jedoch zehn Spieler pro Team antreten.

Die EGA-Vorgabe muss mindestens -28,0 oder besser sein. Wird ein Spieler mit einer höheren EGA-Vorgabe gemeldet, so spielt dieser mit -28,0. Es gilt die jeweils am Turniertag gültige EGA-Vorgabe. Jedes Team darf maximal zwei Spieler mit einer einstelligen EGA-Vorgabe (weniger als -10,0) melden. Spieler, die nach dem Meldeschluss (namentliche Nennung drei Werktage vor dem Turniertermin) eine einstellige EGA-Vorgabe erspielen, starten dann natürlich mit der neuen EGA-Vorgabe.

Gespielt wird mit ¾ -Vorgabe, errechnet aus der Vorgabendifferenz (auf ganze Schläge ab 0,5 auf-, bis 0,4 abgerundet). Die Vorgabenschläge werden auf den Löchern gegeben, deren Vorgabenverteilungsschlüssel zwischen der EGA-Spielvorgabe des besseren Spielers und der des schwächeren Spielers liegt. Die Wertung erfolgt im Dreipunkte- System:

- Löcher 1 - 9 = 1 Punkt für den Spieler mit dem besten Nettoergebnis
- Löcher 10 - 18 = 1 Punkt für den Spieler mit dem besten Nettoergebnis
- Löcher 1 - 18 = 1 Punkt für den Spieler mit dem besten Nettoergebnis
- Geteiltes Ergebnis = 0,5 Punkt für jeden Spieler.

Haben beide Mannschaften nach Spielende die gleiche Punktzahl, gewinnt das Team, das auf den Löchern zehn bis 18 das bessere Ergebnis erzielte. Sollte danach wieder kein Gewinner feststehen, wird das endgültige Ergebnis von den beiden Spielern mit dem besten Handicap nach dem „Sudden-Death-Prinzip“ erspielt.

Das Siegerteam des Lochwettspiels erhält den 1996 von Dr. Karl Küpper, Golfclub Düren, gestifteten Silberteller als Wanderpreis. Diesen Wanderpokal gewann der Golfclub Hösel bisher drei Mal: (2005, 2011 und 2012).

Nach dem Spiel und dem gemeinsamen Essen (Getränke zahlt jeder selbst) findet die **Siegerehrung** statt. Das Startgeld beträgt pro Spieler € 40,00.

Spielplan 2020

1. Runde bis 19. Juli / 2. Runde bis 16. August / 3. Runde bis 13. September / Endspiel bis 4. Oktober

Heinz Schlosser

Kapitän MLR-Team GCH